

**Zeitschrift:** Unsere Heimat : Jahresschrift der Historischen Gesellschaft Freiamt  
**Herausgeber:** Historische Gesellschaft Freiamt  
**Band:** 44 (1971)  
  
**Rubrik:** Jahresbericht

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 13.02.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

## Jahresbericht

Am 8. November 1970 hielten wir unsere Jahresversammlung in Merschwand ab. Unser Mitglied, Herr Roman Käppeli, bestritt das ganze Programm. In einem Car fuhren wir durch die Reußebene, wobei wir von der mühevollen Geschichte der Flußverbauungen hörten und natürlich auch von der Notwendigkeit einer neuen Regelung. Im Schwanensaal ergänzte Herr Käppeli seine Ausführungen mit Dias von alten Landkarten und großen Überschwemmungen. Er zeigte Photos wichtiger Persönlichkeiten aus der Geschichte des Kampfes gegen die gefährliche Reuß. Großzügig verzichtete der Referent auf das Honorar und kam auch auf für die Carfahrt, was nochmals bestens verdankt sei. In der anschließenden Generalversammlung wurde der Vorstand gewählt und ergänzt.

Es lagen Rücktritte vor von Engelbert Rothlin, Ehrenmitglied, dem Vorstand angehörend seit 1929, und von Dr. Hans Müller, Vorstandsmitglied seit 1942. Der Vorsitzende würdigte die Arbeit der beiden Rücktretenden. Einstimmig ernannte die Versammlung Herrn Dr. Müller zum Ehrenmitglied. Dem Vorstand gehören nun folgende Herren an:

Dr. K. Strebel, Präsident, Wohlen  
Hugo Müller, Vizepräsident, Muri  
Jos. Steinmann-Karpf, Kassier, Wohlen  
Dr. E. Bürgisser, Aktuar, Bremgarten  
Paul Koch, a. Gemeinderat, Villmergen  
Hans Koch, a. Vizeammann, Villmergen †  
Dr. Paul König, Bezirkslehrer, Sins  
Anton Wohler, Bezirkslehrer, Wohlen

Als Rechnungsrevisoren walten die Herren Hans Hegi, Wohlen und Werner Rothlin, Wohlen. Leider verloren wir ganz unerwartet diesen Sommer unser neugewähltes Mitglied, Herrn Hs. Koch, Villmergen. Der Verstorbene hatte große Freude an der Geschichte und beschäftigte sich gerne damit in der Freizeit. Ohne Auftrag hat er wertvolle Vorarbeit geleistet für die Wiederherstellung der Villmerger «Hanfriibi». Wie hätte er sich gefreut bei deren Instandstellung. Wir werden Herrn Koch ein gutes Andenken bewahren.

Einen großen Verlust bedeutet für uns auch der Tod von Dr. Hr. Wiedemer, Kantonsarchäologe, Brugg, der uns manch wertvollen Dienst erwiesen hat. Sein Tod wird den erfolgreichen Abschluß der Häslershau Grabung verunmöglichen, was wir sehr bedauern.

Mitglieder unserer Gesellschaft haben uns im Berichtsjahr wertvolle Arbeiten zukommen lassen für unsere Bibliothek.

Annemarie Dubler: Armen- und Bettlerwesen in der Gemeinen Herrschaft «Freie Aemter». (Besprechung auf Beiblatt!)

Die Frucht jahrelanger Arbeit legt Albert Dubler, Schwyz, vor unter dem Titel: «Die Familie Dubler durch 7 Jahrhunderte. Stammlisten und Stammtafeln» (im Selbstverlag, Schwyz). Wir hoffen, Herr Dubler werde wertvolle Resultate dieser Arbeit der Jahresschrift zur Verfügung halten.

Ein ganz großes Ereignis war die Einweihung der Hauptorgel der Klosterkirche Muri. Daran erinnert die Festschrift «Die Orgeln in der Klosterkirche Muri» (25. Oktober 1970), herausgegeben von der kath. Kirchenpflege Muri mit Unterstützung der Kulturstiftung St. Martin. Mitarbeiter: Alb. Knoepfli, Georg Germann, Bernhard Edskes u. a.

Nach längerem Unterbruch sind die Bremgarter Neujaarsblätter wieder erschienen. Von den Beiträgen seien erwähnt: Dr. E. Bürgisser, «Der Orgelbauer Gottlieb Leuw, 1678—1754», und Dr. Hch. Butz und G. Kalt, «Vor Feuersbrunst und Blitzschlag, St. Niklaus uns behüten mag!»

Max Zurbuchen veröffentlichte: Ein vorgeschichtliches Feuerstein-Bergwerk an der Lägern im schweizerischen Limmattal (Festschrift für Prof. Hans Reinerth, Hegau Verlag Singen am Hohentwiel, 1970).

Zuwendungen: Mit Freude dürfen wir feststellen, daß uns im Berichtsjahr wieder größere freiwillige Beiträge übermittelt wurden, so von der Schweizerischen Bankgesellschaft Wohlen, der Aarg. Hypotheken- und Handelsbank, Wohlen, der Aarg. Kantonalbank Wohlen, von der Bubenberg Immobilien AG, Erlenbach, der Elisabethenstiftung Nesselbach und von Herrn Kurt Gratwohl, Erlenbach. Viele Mitglieder haben freiwillig ihren Beitrag etwas erhöht. Allen Damen und Herren, die Zuwendungen veranlaßt oder selbst entrichtet haben, danken wir herzlich.

Mitgliederbewegung: Große Lücken hat wieder der Tod in unsere Reihen gerissen. Wir verloren folgende Mitglieder:

Herrn Paul Dubler-Wetter, Wohlen  
Herrn Manfred Brugisser, Fabrikant, Wohlen  
Herrn W. Knoblauch, Metzgermeister, Wohlen  
Herrn Hans Koch-Leuppi, a. Vizeammann, Villmergen  
Herrn Vikt. Weber, a. Gemeinderat, Wohlen  
Herrn Caspar Brun, Redaktor, Hägglingen.

Mit diesen Herren haben wir Mitglieder verloren, die uns nahe standen, die uns jederzeit unterstützten; einige von ihnen waren regelmäßig an unsern Jahresversammlungen zu sehen. Wir werden ihrer stets in Dankbarkeit gedenken. Gottlob haben sich auch wieder neue Mitglieder gewinnen lassen. Sie seien uns freudig willkommen!

Der Präsident: Dr. K. Strebel

Druck: Buchdruckerei Josef Steinmann, Muri